

## **Bebauungsplan INNENSTADT SÜDWEST, 2. Änderung in Lahr**

### **Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB und BauNVO**

#### Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 23. September 2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Dezember 2008
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. vom 23. Januar 1990, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993
- Planzeichenverordnung (PlanzV) i.d.F. vom 18. Dezember 1990

In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

#### **0. Abgrenzungen**



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans  
gem. § 9 (7) BauGB

#### **1. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr.1 BauGB)**

Im Plangebiet sind Garagengeschosse auf die Zahl der Vollgeschosse  
gem. § 21a (1) BauNVO nicht anzurechnen.

#### **2. Hinweis**

Hinsichtlich des Baus von Erdwärmesonden wird darauf hingewiesen,  
dass das Plangebiet im Bereich der Rheintal-Randscholten mit unge-  
klärten und engräumig wechselnden geologischen Verhältnissen liegt.  
Zum Bau von Erdwärmesonden wird auf den Leitfaden für Erdwärme-  
sonden des Umweltministeriums (2005) hingewiesen.

#### **Hinweis: Gültigkeit der Festsetzungen des Bebauungsplans INNENSTADT SÜDWEST**

Für das Plangebiet INNENSTADT SÜDWEST, 2. ÄNDERUNG gelten mit Ausnahme der im  
zeichnerischen Teil geänderten Zahl, Lage und Größe der Baufenster die Festsetzungen des  
Bebauungsplans INNENSTADT SÜDWEST fort. Die Nichtanrechnung eines Garagenge-  
schosses auf die Zahl der Vollgeschosse wird ergänzt.

  
Sabine Fink  
Stadtbaudirektorin